

Beirat / Council		Korporative Mitglieder / Corporate Members	
Prof. Dipl.-Ing. Edgar Baeger	Prof. Dr. Horst Hermann	Atheist Centre Vijayawada / Indien	Bund für Geistesfreiheit Regensburg
Bedri Baykam (Türkei)	Prof. Dr. Günter Kehrer	Bund für Geistesfreiheit Augsburg	Deutscher Freidenker-Verband
Prof. Dr. Franz Buggle	Lavanam Gora (Indien)	Bund für Geistesfreiheit Erlangen	– Ostwürttemberg
Dr. Gerhard Czermak	Prof. Mark Lindley (USA)	Bund für Geistesfreiheit	Humanistischer Verband Deutschlands
Dr. Karlheinz Deschner	Prof. Dr. Ali Nezin (Türkei)	Kulmbach/Bayreuth	– Ortsgruppe Würzburg
Gerd Eggers	Prof. Dr. Johannes Neumann	Bund für Geistesfreiheit München	Jungdemokraten / Junge Linke
Dr. Mynga Futrell (USA)	Dipl.-Psych. Ursula Neumann	Bund für Geistesfreiheit	– Landesverband Berlin
Dr. Colin Goldner	Prof. Dr. Hermann Josef Schmidt	Neuburg/Ingolstadt	Libertäres Forum Aschaffenburg

Mitglied der Atheist Alliance International (AAI) / <http://www.atheistalliance.org/>
Mitglied der Humanistischen Union e.V. (HU) / <http://www.humanistische-union.de/>

**Internationaler Bund
der Konfessionslosen
und Atheisten e.V.**

IBKA

**Gemeinnütziger Verein
Regionalverband Freiburg**

IBKA Freiburg – Arno Ehret – Merzhauser Str. 145 b – 79100 Freiburg

An die
lokalen Presseorgane und Rundfunksender

IBKA Freiburg
Regionalsprecher:
Arno Ehret
Merzhauser Str. 145 b
D – 79100 Freiburg
Telefon: +49-(0)761 / 47 34 08
eMail: ibka-freiburg@online.de

Freiburg, 21.01.09

Pressemitteilung:

Staatliche Finanzierung von konfessionellen Fakultäten abschaffen!

Als "Verschwendung von Steuergeldern" hat der IBKA Regionalverband Freiburg die Existenz von katholischen und evangelischen Fakultäten an den staatlichen Universitäten kritisiert. Wie der Entzug der Lehrerlaubnis des Freiburger Professors Werner Tzscheetzsch durch den Freiburger Erzbischof und Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Robert Zollitsch, zeige, können kirchliche Würdenträger "ohne jede demokratische Legitimation oder Kontrolle nach Belieben in staatlichen Institutionen herumfuhrwerken, die von den Steuergeldern aller Bürgerinnen und Bürger finanziert werden", kritisierte IBKA-Regionalsprecher Arno Ehret.

Konfessionelle Fakultäten verlangen, wie der neueste Freiburger Fall zeige, von ihren Angehörigen die Unterwerfung unter die Glaubensaussagen ihres Bekenntnisses und verletzen damit die gebotene Neutralität staatlicher Universitäten. Der IBKA Freiburg fordert, die religiösen und damit im Kern unwissenschaftlichen Fakultäten aus den Universitäten in die Kirchen auszugliedern und von diesen auch finanzieren zu lassen. Statt dessen müsste es an den staatlichen Universitäten religionswissenschaftliche Institute oder Fakultäten geben, an denen z.B. die Religionsgeschichte und die Wechselwirkungen der Religionen mit anderen Bereich, wie Philosophie, Soziologie oder Politik etc. erforscht werden. Dort müssten alle Religionen, nicht nur die der beiden christlichen Großkirchen, im Hinblick auf Ihren Einfluß auf die Gesellschaft kritisch untersucht werden.

Hier zeigt sich einmal mehr das Versäumnis, dass mit dem Gesetzesbeschluss zum Baden-Württembergischen Staatskirchenvertrag 2007 die Gültigkeit der Konkordate aus den Jahren 1932 (Badisches Konkordat) und 1933 (Reichskonkordat) einfach abgenickt und weiter festgeschrieben wurde.

Hintergrund

Am 20. Juli 1933 wurde das Reichskonkordat vom päpstlichen Beauftragten Staatssekretär Eugenio Pacelli (dem späteren Pius XII.) und vom damaligen Vizekanzler Franz von Papen unterzeichnet. Nach dem so genannten Konkordatsurteil vom 26. März 1957 des Bundesverfassungsgerichts gilt der Vertrag heute noch, wobei sein genauer rechtlicher Status unklar ist. Die Vereinbarung zwischen Deutschem Reich und der katholischen Kirche garantierte verschiedene Privilegien wie den Erhalt von Religionsunterricht und theologischen Fakultäten bei gleichzeitigem Ausschluss Geistlicher von parteipolitischer Tätigkeit. Selbst das sonntägliche Gebet für Volk und Reich wurde dort festgehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Arno Ehret
Regionalsprecher IBKA Freiburg